



der  
Gemeinde

# Mitteilungsblatt

## Mauerstetten

---

*Frankenried - Hausen - Mauerstetten - Steinhölz*

---

31. Jahrgang

Dezember 2008

Nr. 12

*Landratsamt Ostallgäu - Kommunale Abfallwirtschaft-*

### **Wichtiger Hinweis!**

#### **Änderung der Abfuhrtermine für die Rest- und Biomülltonnen**

Damit die Abfuhr von Rest- und Biomüll in Zukunft noch effizienter, wirtschaftlicher und umweltfreundlicher gestaltet werden kann, ändert der Landkreis ab 12.01.2009 die Abfuhrtermine für die Rest- und Biomülltonnen.

In der Woche vom 12.1. bis 16.1. erfolgen in der Gemeinde Mauerstetten die Leerungen am:

**Dienstag 13.1. Restmülltonnen und Biomülltonne**

Danach erfolgt die Leerung der Rest- und Biomülltonnen wie folgt:

**Dienstag 20.1. Restmülltonne (gerade Woche)**

**Dienstag 27.1. Biomülltonne (ungerade Woche)**

Anschließend wird die Tonnenleerung im 14-tägigen Rhythmus an dem oben genannten Wochentag weitergeführt.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung, dem Abfuhrkalender oder aus dem Internet ([www.ostallgäu.de/abfallwirtschaft](http://www.ostallgäu.de/abfallwirtschaft))

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Umstellung und bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Landkreis Ostallgäu, Kommunale Abfallwirtschaft

### **Bauhof verjüngt**

Seit 1. November hat Thomas Fuchs als neuer Mitarbeiter im Bauhof seine Arbeit aufgenommen. Zum gleichen Termin wurde Martin Lutz die Leitung des Bauhofes übertragen, nachdem der langjährige Leiter, Rudolf Kees, wegen seines baldigen Eintritts in den Ruhestand nicht mehr im aktiven Dienst ist.

*unser neuer Mitarbeiter Thomas Fuchs*



## Tag der offenen Baustelle beim Rathausneubau

Etwa 150 interessierte Bürger der Gemeinde schauten sich beim Tag der offenen Baustelle im Rathausneubau um. Obwohl vom Innenausbau noch nicht viel zu sehen ist, konnte man einen guten Eindruck vom Erscheinungsbild des Gebäudes und der geplanten Raumaufteilung erhalten. Architekt Christian Stadtmüller und Bürgermeister Armin Holderried standen Rede und Antwort für die vielen Fragen der Bürger.



Für uns zeigt die große Resonanz, dass die Bürger das neue Rathaus durchaus als „ihr“ Haus empfinden, das es auch sein soll. Wir werden im Frühjahr erneut einen solchen Tag der offenen Baustelle anbieten, damit Sie sich nochmals aktuell über den laufenden Stand der Bauarbeiten informieren können.

Armin Holderried, 1. Bürgermeister

## Spende für den Brandschutz in der Gemeinde

Seit vor vierzehn Jahren die Feuerschutzabgabe abgeschafft wurde, muss der laufende Unterhalt der Feuerwehren in den Gemeinden ausschließlich aus Steuermitteln bestritten werden. Die Feuerwehren in Mauerstetten und Frankenried verursachen jedes Jahr etwa 10.000 EUR bis 12.000 EUR an laufenden Kosten für Material, Geräte und Fahrzeuge.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger um eine freiwillige Spende für den Brandschutz in unserer Gemeinde, damit wir auch künftig unsere Wehren den Anforderungen entsprechend ausrüsten und damit den Brandschutz in der Gemeinde dauerhaft sicherstellen können. Eine schlagkräftige Feuerwehr kommt im Schadensfall uns allen zu Gute.

Die große Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger zeigt doch sehr deutlich, dass die Notwendigkeit einer funktionierenden Feuerwehr gesehen und unterstützt wird. Sie können Ihre Spende mit dem beiliegenden Überweisungsträger bei Ihrem Geldinstitut einzahlen. Bei Beträgen über 50 EUR erhalten Sie von der Gemeinde automatisch eine steuerlich abzugsfähige Zuwendungsbescheinigung. Bei kleineren Spenden wird eine Zuwendungsbestätigung auf Anforderung ausgestellt.

Ich bedanke mich bereits schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Armin Holderried, 1. Bürgermeister

## **Landkreis Ostallgäu**

### **Neues Ehrenzeichen des Landkreises – Suche nach Personen beginnt**

2009 wird erstmals das Ehrenzeichen des Landkreises Ostallgäu als Anstecknadel an Persönlichkeiten verliehen, die sich in herausragender Weise bürgerschaftlich engagieren. Die Ostallgäuer engagieren sich ehrenamtlich, tun etwas für andere – für eine Organisation, einen Verein, eine Initiative, ein Projekt oder eine Idee. Sie investieren dafür Zeit, Fähigkeiten, zum Teil auch Geld. Zur Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements im Ostallgäu hat der Landkreis seit 2007 bereits einiges auf den Weg gebracht. Neben der Entwicklung des Konzeptes zur Förderung und Stärkung des Ehrenamtes unter Einbeziehung von Ehrenamtlichen ging im Dezember das EhrenamtsPortal ans Netz, im Januar 2008 folgte der Freiwilligenpass, im März startete die Servicestelle EhrenAmt ihre Arbeit. Nun folgt mit dem Ehrenzeichen des Landkreises, das in Form einer silbernen Anstecknadel verliehen wird, ein weiterer Baustein. Die wertvolle und vorbildliche ehrenamtliche Tätigkeit für das Gemeinwohl möchte der Landkreis Ostallgäu fördern und anerkennen. Bei einer Umfrage unter Ehrenamtlichen im Ostallgäu spielte die persönliche Anerkennung mit Abstand die wichtigste Rolle. Neben der Anerkennung in der Öffentlichkeit z.B. in Form von Medienresonanz spielten mit 17,8 % auch Ehrungen und Auszeichnungen eine wichtige Rolle. Landrat Johann Fleischhut: „Das neue Ehrenzeichen ist eine konsequente Umsetzung der Wünsche von unseren Ehrenamtlichen.“

Bürgerinnen und Bürger, Verbände, Vereinigungen und Körperschaften aus dem Landkreis Ostallgäu können nun bis zum 31.12.2008 Vorschläge einreichen. Das besondere Engagement kann in allen Bereichen des Ehrenamtes erfolgt sein. Dabei kann es sich sowohl um die Tätigkeit in einer Organisation, als auch als Einzelperson handeln. Eigenvorschläge können nicht berücksichtigt werden. Entscheiden wird der Ausschuss für Kultur, Sport und Ehrenamt. Es werden pro Jahr max. 10 Ehrenzeichen verliehen. Unter [www.ehrenamt-ostallgaeu.de](http://www.ehrenamt-ostallgaeu.de) finden sich die näheren Bedingungen zu den Vorschlägen.

Für Rückfragen steht die Servicestelle „EhrenAmt“ im Landratsamt - Frau Dopfer – unter Telefonnummer 08342/911-290 und E-mail-Adresse: [ehrenamt@ostallgaeu.de](mailto:ehrenamt@ostallgaeu.de) zur Verfügung.

Pressemitteilung Landkreis Ostallgäu

## **Feiertagsbedingte Änderung der Abfuhrplanung**

Der Abfuhrtag für die Abfallentsorgung am 25.12.2008 wird auf Mittwoch, 24.12.2008 vorverlegt.

### **Die Feuerwehr informiert!**

*Alle Jahre wieder .....*, konfrontieren wir Sie, liebe Leser, mit dem Thema, wie „brandgefährlich“ die Advents- und Weihnachtszeit doch ist. Wie die vergangenen Jahre gezeigt haben, sind unsere Tipps in Sachen vorbeugender Brandschutz bei Ihnen gut angekommen, denn zur Weihnachtszeit verzeichneten wir in der Gemeinde Mauerstetten keine Einsätze in diesem Zusammenhang mehr. Damit der Advent und die stimmungsvolle Weihnachtszeit auch dieses Jahr wieder ungetrübt und ohne „Feuer“ vorübergehen, hier wieder **unsere Tipps**:

- Adventsgestecke und –kränze immer auf eine feuerfeste Unterlage stellen und die Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen.
- Stellen Sie Ihren Christbaum standsicher in geeigneten Ständern mit Wasser auf und halten Sie zu brennbaren Gegenständen genügend Abstand.
- Bereits beim Basteln von Baumschmuck dessen Feuergefährlichkeit beachten; ebenso bei gekauftem Schmuck aus Holz, Stroh, Stoff oder Kunststoff.
- Wachskerzen sicher befestigen, gut darauf achten, dass genügend Abstand zu den darüber liegenden Ästen besteht. Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten an! Löschen Sie in umgekehrter Reihenfolge ab. Besser noch, verwenden Sie elektrischen Baumschmuck. Achten Sie dabei beim Kauf auf das VDE-Zeichen.

- Verzichten Sie auf Sternewerfer (Wunderkerzen).
- Ausgetrocknete Zweige und Bäume rechtzeitig entfernen.
- Halten Sie einen mit Wasser gefüllten Eimer oder einen für die „Brandklasse A“ geeigneten Feuerlöscher bereit.

*Sollte es dennoch zu einem Brand kommen,*

***alarmieren Sie unbedingt sofort Ihre Feuerwehr über Notruf 112***

Ihre Feuerwehr, Kommandant Günter Ziegler

### ***Zweckverband zur Wasserversorgung Gennach-Hühnerbach-Gruppe***

#### **Der Wasserverband informiert:**

In der Allgäuer Zeitung vom 28.10.2008 beklagt ein Bürger aus Westendorf die Höhe des Wasserpreises unseres Verbandes.

Der Wasserpreis im gesamten Verbandsgebiet konnte von 1996 bis 2007 unverändert bei 0,70 DM und ab 2002 bei 0,35 € je m<sup>3</sup> gehalten werden. In den letzten 10 Jahren wurden über 3 Mio. € in die Verbandsanlage investiert. Der Neubau und die komplette Sanierung von Hochbehältern, die Erneuerung des Fernwirksystems und ein Teil des Leitungsnetzes war notwendig, um die Versorgungssicherheit auch in der Zukunft zu gewährleisten. Diese Aufwendungen konnten allesamt aus angesparten Rücklagen finanziert werden. Erhaltungsaufwendungen müssen sofort abgeschrieben werden, während Neuanschaffungen über die Abschreibungen das Betriebsergebnis beeinflussen. Trotz sparsamster Betriebsführung haben wir in 2006 und 2007 keine Kostendeckung mehr erreicht. Die Verbandsversammlung musste daher die Grundgebühr von jährlich 15,- € auf 30,- € verdoppeln und den Wasserpreis von 0,35 € auf 0,40 € je m<sup>3</sup> erhöhen.

Der Zweckverband hat sich 2007 an einem Benchmarking beteiligt, bei dem die Wasserversorgungsunternehmen in Bayern auf ihre Wirtschaftlichkeit untersucht wurden. In der Vergleichsgruppe 1 - 2 Mio. m<sup>3</sup> Wasserlieferung pro Jahr kam unser Verband in 8 von 14 Positionen auf Platz 1, darunter auch die Spitzenposition beim niedrigsten Wasserpreis. Die durchschnittliche Verbrauchsgebühr in Bayern betrug 2006 1,35 €/m<sup>3</sup> und im Bundesgebiet 1,85 €/m<sup>3</sup>. Uns ist kein weiterer Zweckverband unserer Größe in Bayern bekannt, der nicht einen hauptamtlichen Geschäftsführer angestellt hat.

In der kleinen Broschüre zum 40-jährigen Gründungsjubiläum trifft die Feststellung zu, dass durch eine wirtschaftliche vorbildliche Bau- und Betriebsführung in Verbindung mit einer hervorragenden Förderung durch den Freistaat Bayern der Verband zu einem Vorzeigeobjekt in der bayerischen Wasserwirtschaft geworden ist. Der Bevölkerungszuwachs im Verbandsgebiet, mit der stärksten im gesamten Allgäu zwischen 1970 und 2000, hat ebenfalls zu mehr Wirtschaftlichkeit beigetragen, so dass die 8 Mitgliedsgemeinden mit 35 Ortsteilen mit über 16.000 Einwohnern und die landwirtschaftlichen und gewerblichen Betriebe stets mit bestem Trinkwasser versorgt werden können.

Bleibt zu wünschen, dass auch künftig wie bisher die 5.356 Haushalte mit jährlich 1,15 Mio. m<sup>3</sup> Trinkwasser in bester Qualität beliefert werden können.

Josef Kreuzer, Verbandsvorsitzender von 1993 - 2008

## **Aus dem Sitzungssaal**

---

### ***noch keine Entscheidung für Kinderkrippe***

Ein weiteres Mal wurde durch einen Mehrheitsbeschluss des Gemeinderates die Entscheidung über die Schaffung von Krippenplätzen vertagt. Es soll zunächst noch geklärt werden, ob ein Neubau auf einem anderen Grundstück eine sinnvolle Alternative wäre, zu klären wäre ebenfalls eine Trägerschaft für eine solche neue Einrichtung.

## Aus den Vereinen

---

### *Sportverein Mauerstetten e.V.*

#### **Spiellersitzung der „sogenannten“ Alten**

Traditionell lädt der Sportverein alle **über „Fünfzig-Jährigen“** ehemaligen und jetzigen Fußballer, Funktionäre, treue Begleiter, Fans, Trainer, Betreuer, dem SVM treu gebliebenen Freunde des Fußballs in Mauerstetten zu einer ganz besonderen Spiellersitzung ein:

**Freitag, 28. November 2008, 20 Uhr, Sportheim**

*(Terminänderung: im Mitteilungsblatt war der 5.12.08 veröffentlicht)*

Auch dieses Jahr wird ein ehemaliger Vorstand die Sitzung eröffnen (und mit einem gemeinsamen Lied schließen) und werden Vorstand Max Merkel, Abteilungsleiter Fußball Dieter Zabel, Jugendleiterin Carla Moser, AH-Leiter Hans Schmidt und der Trainer der 1. Herrenmannschaft Martin Prediger der kompetenten Zuhörerschaft ihre Berichte abliefern. Zudem wollen wir der Versammlung auch den „neuen, gesamten“ Vereinsvorstand vorstellen. Sicherlich gibt es auch wieder die eine oder andere „besondere“ Geschichte aus längst vergangenen Tagen zu erzählen (eventuell könnten ja einige Geschichten für die Mauerstettener Chronik vieles hergeben!?) und es kann gerne wieder eine lange Nacht werden.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Eine persönliche, gesonderte Einladung ergeht nicht mehr!

#### **...und am nächsten Tag geht's zur Auswärtsfahrt nach Sinsheim**

**Sonntag, 29. November 2008**

Abfahrt / Sparkasse: 11.30 Uhr

Kosten für die Fahrt: 10,-- €

Spielbeginn: 19.30 Uhr

Rückfahrt: ca. 21.30 Uhr; Rückkehr: ca. 24.00 Uhr

Es ist geplant, direkt zum Technikmuseum bei Sinsheim zu fahren. Die Spielerinnen werden weiter zur Sporthalle gefahren. Ca. eine Stunde vor Spielbeginn holt uns der Bus wieder am Technikmuseum ab (Fahrzeit bis zur Sporthalle ca. 10 – 15 Minuten).

#### **Herzlichen Dank .....**

.... an den „Christbaum-Stadl.“ Die Familie Georg Fiener hat uns wie jedes Jahr wieder einen wunderschönen Christbaum für die vielen Kinder- und Jugendweihnachtsfeiern spendiert.

#### **Für die Fußballer, 1. Herrenmannschaft ...**

... gibt es nur noch die Abschlussfeier am 20. Dezember! Vielen Dank für die vielen starken und gut anzuschauenden Spiele in der Vorrunde und viel Glück für die Spiele im Frühjahr!

#### **Eine tolle Auswärtsfahrt zu zwei ganz traurigen Auswärtsspielen**

Abfahrt: 03.00 Uhr in der Früh, das können sich nur Verrückte ausdenken! Doch umso erstaunlicher, dass sich immerhin 35 Freunde unserer 1. Damenmannschaft im Volleyball einer Fanfahrt zu den beiden Auswärtsspielen beim VCO und SSV Dresden anschlossen. Sicherlich tat ein gutes kulturelles Programm ein Übriges dazu. So konnte man unter bewährter Führung von Andre Marks nach der Ankunft am Samstag kurz vor 10.00 Uhr wieder viele wissenswerte Details aus der Landeshauptstadt Dresden bei einer abwechslungsreichen und interessanten Stadtführung erfahren. Die Unterkunft war auch dieses Jahr wieder super und das anschließende Abendessen bei „Wein, Weib und Gesang“ im Pulverturm, das einige Fans in der „Neustadt“ (dem Dresdner Studenten- und Künstlerviertel), in diversen Lokalen rund um die Frauenkirche oder auch in der Innenstadt abschlossen, war ebenfalls wieder ein gelungener Erfolg.

Äußerst gelungen war auch die Führung durch die Sommerresidenz von König August dem Starcken, dem Schloss Pillnitz, das dieser zu einem wahren Prunkschloss mit wahrhaft königlicher Küche und mit herrlichen Gartenanlagen (die wir aber im November nur erahnen konnten) ausbauen ließ. Mit viel Charme, einem grandiosen Wissen und der Liebe zum Detail führte die Dame die „Volleyball-Fangruppe“ zwei Stunden lang durch das Schloss und die Parkanlagen.

Und jeder war begeistert und keinem wurde es langweilig! Viele der Fans hatten von dieser kulturellen Fan-Reise noch nicht genug und besuchten Sonntagmittag statt einem guten Mittagessen noch die Frauenkirche!

Sehr, sehr schade und völlig konträr zu einem supertollen Ausflug lagen leider die beiden Spiele unserer Damemannschaft. Enttäuschend für die Fans war das Auftreten der Damen dann am Samstagnachmittag gegen die Volleyball-Olympia-Nachwuchsmannschaft VCO Dresden, die noch kein Spiel gewannen, aber unsere Damen deklassierten! Trotz dem großen Bemühen des



Fan-Blocks ergaben sich die Damen einer schlechten Dresdener Volleyballmannschaft kampflos und kassierten eine blamable 1:3-Niederlage.

Besser wurde es nach einer Mannschaftsbesprechung am Sonntagvormittag im anschließenden Spiel gegen den Aufsteiger SSV Dresden. Die Damen aus Mauerstetten konnten mithalten, aber viele individuelle Fehler und die unerklärliche Formschwäche einiger (zu) vieler Spielerinnen brachten den SVM nach einem kurzzeitigen Aufbäumen wieder auf die Verliererstraße.

### **Die Sensation in Vilsbiburg**

Nach 40 Minuten Spielzeit bei der hoch überlegenen 2. Mannschaft des Deutschen Meisters Rote Raben Vilsbiburg waren sich die 16 mitgereisten Fans einig: noch ein Viertelstündchen und wir sitzen wieder im Bus und fahren mit einer 0:3-Niederlage nach Hause. Trotzdem gaben die Fans um unseren Trommler Charly Gebler nochmals alles und die Spielerinnen des SVM starteten mit 4:0 und lagen im 3. Satz auf einmal vorne.

Der 3. Satz wurde dann auch tatsächlich gewonnen und die Fans waren zufrieden: na ja, wenigstens ein Satzgewinn, das ist doch in Ordnung! Dann drehten unsere Mädchen nochmals mächtig auf und waren im 4. Satz zeitweise 7 Punkte vorne, aber die Roten Raben kamen auf 22:23 ran. Wir mussten noch kurz zittern, waren aber nach dem Satzgewinn zum Ausgleich total zufrieden. Den heißen Favoriten und souveränen Tabellenzweiten nach dem 0:2 noch in den Tie-Break zu zwingen, das war doch eine supertolle Angelegenheit und so eine Reise allemal wert. Aber es wurde ja noch schöner und wir Fans staunten unglaublich. Unsere Damen demontierten die Vilsbiburgerinnen regelrecht und gewannen souverän mit 15:6. Unfassbar!

### **Die Heimspiele der Volleyball Frauen 1 in Neugablonz**

<b>06.12.</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>SV Lohhof</b>	<b>Turnhalle Neugablonz</b>
<b>20.12.</b>	<b>19:30 Uhr</b>	<b>SWE Volley-Team Erfurt</b>	<b>Turnhalle Neugablonz</b>

### **..... und noch eine letzte „grimmige“ Auswärtsfahrt nach Grimma**

Wer am **Freitag, 12. Dezember, 19.00 Uhr** die Mannschaft und den Trainer mit Betreuern zunächst nach Hof und dann am nächsten Tag nach Grimma und am Samstagabend wieder zurück (Ankunft in Mauerstetten am Sonntag ca. 04.00 – 05.00 Uhr) begleiten will, sollte sich bitte bei Max Merkel, Tel.: 960 918, 0171/ 49 80 200 oder per E-Mail: [max.werner.merkel@t-online.de](mailto:max.werner.merkel@t-online.de) melden.

### **..... und noch drei (Faschings-) Termine zum vormerken**

<b>Samstag,</b>	<b>24. Januar 2009,</b>	<b>Schwarz-Weiß-Ball zum 60-jährigen Jubiläum des SVM</b>
<b>Freitag,</b>	<b>13. Februar 2009,</b>	<b>Sportlerball</b>
<b>Sonntag,</b>	<b>22. Februar 2009,</b>	<b>Kinderfasching</b>

Max Merkel, 1. Vorsitzender

*Sportverein Mauerstetten e.V.*

## **25 Jahre - SVM Fitnessgymnastik -**

**Die SVM Abteilung für Familien- und Gesundheitssport**

### **Mit der Skigymnastik ging es los...**

Schwungvoll und aktuell wie am ersten Tag kann die SVM Fitnessgymnastik in diesem Jahr auf erfolgreiche 25 Jahre Freizeit- und Gesundheitssport zurückblicken.

Aktiv wurde die Gruppe mit dem 1. Übungsabend am Mittwoch, den 5.10.1983, in der Schulturnhalle in Germaringen.

Vorausgegangen war das Bestreben des damaligen 1. Vorsitzenden Gottlieb Bayrhof mit seinen Vorstandskollegen Karl Gebler, Georg Kees und Josef Paul, das Breitensportangebot und die Infrastruktur dem steten Zuzug von Neubürgern anzupassen, den Verein auf eine finanziell stabilere Basis zu stellen und nicht zuletzt die Planungen des Gemeinderates zum Bau einer neuen Mehrzweckhalle zu unterstützen und deren Notwendigkeit aufzuzeigen.

### **Zwei Jahre in der Schulturnhalle in Germaringen**

Da die Schulturnhalle in Mauerstetten in ihrer Kapazität längst ausgelastet war um zusätzliche Übungsstunden anbieten zu können, wurde schließlich ein Weg gefunden, um der „Skigymnastik“ in der Schulverbandsturnhalle in Germaringen eine Übungsstunde pro Woche bereit zu stellen.

Mit **Norbert Lechner** hatte man einen qualifizierten Skilehrer und Übungsleiter gefunden, der den Zielvorstellungen des Vereins entsprach, eine Gymnastik anzubieten, die die Teilnehmer vorbereitete, fit für den Winter und die bereits seit längerer Zeit vom SVM durchgeführten Skifahrten zu machen. In kürzester Zeit löste das Angebot einen regelrechten Boom aus und die Halle war bald bis zum letzten Platz mit Gymnastikfreunden aus der Gemeinde und der näheren Umgebung ausgelastet.

Ein wichtiger Schritt zur Integration vieler Neubürger war gelungen. Ein weiterer positiver Effekt war schließlich, neben der sportlichen Ausweitung des Breitensportangebotes, der enorme Mitgliederzuwachs im SVM. Damit wurde der Verein auch von den Gemeindevertretern als verlässlicher Partner anerkannt, um die vor ihm liegenden großen Aufgaben (Hallen- und Umkleideausbau, Sportplatz- und Gerätehaus Planung) mit Zuversicht übergeben zu können.

Nach Fertigstellung der Mehrzweckhalle „Sonnenhof“ im Oktober 1985 wurden die Übungsstunden in Mauerstetten gehalten.

### **Stete Anpassung und Erweiterung der Übungsstunden**

Da jedes Engagement im Gesundheitssport zu Sorgfalt und Sensibilität im Umgang mit den zu betreuenden Menschen verpflichtet, sind die Qualität des Angebotes und Kompetenz der Übungsleiter notwendige Voraussetzungen.

Durch das immer breiter werdende Interesse an der Gymnastik und dem bunt gemischten Teilnehmerfeld vom Jugendlichen bis zum reifen Seniorenalter mit den verschiedenen Leistungsvorstellungen, veranlasste die Gruppenleitung zur Einführung zusätzlicher Übungsstunden. So wurden im **November 2001** die „Sanfte Gymnastik“ und im **April 2002** eine „Morgengymnastik“, die beliebte Gymnastik für Frühaufsteher, eingeführt.

Auch der Gründungsname „Skigymnastik“ wurde nach 10 Jahren in „Fitnessgymnastik“ umbenannt, um das Gymnastikziel klarer zu definieren.

Mit Norbert Lechner ÜI Lizenzstufe II Präventivsport, Isolde Richter und Sabine Schmidt, beide Inhaber des Übungsleiterscheines „Turnen/Gymnastik allgemein“, Sandra Zabel für „Stepp-Aerobic“, Gerti Romer mit „Pilates“ und Hannelore Müller steht eine kompetente Übungsleiterriege Woche für Woche für die Durchführung der Gymnastikstunden bereit.

Die technische Leitung (Organisationsaufgaben, Vertretung der Gruppen, Öffentlichkeitsarbeit u.v.a.) lag in den 25 Jahren 20 Jahre bei Gottlieb Bayrhof und 5 Jahre bei Wolfgang Müller, stets tatkräftig unterstützt durch die Übungsleiter(innen).

## Höchste Auszeichnung und Anerkennung durch den Deutschen Turnerbund

Ein Höhepunkt in der Vereinsgeschichte der Gymnastikabteilung war der Erwerb der Zusatzqualifikation von Norbert Lechner für „**Sport in der Prävention**.“

Diese Qualifikation beinhaltet die Verleihung des Gütesiegels „**Sport Pro Gesundheit**“ und den „**Pluspunkt Gesundheit**“ des Deutschen Sport Bundes an den SVM.

Mit dieser Ausbildung können seit 2004 in regelmäßigen Abständen „**Rücken-Fit Kurse**“ angeboten werden. Eine weitere Ausbildung im Jahre 2005 berechtigen Norbert Lechner seither auch **Nordic-Walking Kurse** durchzuführen.

## Viele gesellschaftliche und sportliche Aktivitäten auch außerhalb der Turnhalle

Diese erfreuliche Entwicklung wurde auch im Turnuntergau mit Aufmerksamkeit registriert. Als Anerkennung folgten Einladungen zur Teilnahme an der Sportgala des Turnuntergaves, Auftritte bei der Allgäuer Herbstwoche in Kaufbeuren sowie bei Vereinsjubiläen.

Der Erwerb des Sportabzeichens, (selbst der Gemeinderat testete zum 50-jährigen Vereinsjubiläum seine körperliche Fitness) Radltouren und nicht zuletzt Bergwanderungen gehören zum Bestandteil der Aktivitäten außerhalb der Turnhalle.

Auch die Durchführung von Skimeisterschaften für die Gemeindebürger wurde geplant, doch sie konnten trotz intensivster Vorbereitungen nicht umgesetzt werden. Kurioserweise mussten sie im Jahre 1988 wegen Schneemangel und ein Jahr später 1989 wegen zu viel Schnee abgesagt werden. Die Organisatoren gaben daraufhin ihren großen organisatorischen Aufwand auf und beschränkten sich auf die jährlichen Zwei-Tages Skifahrten nach Südtirol.

Die gesamte Gymnastikabteilung (mit Kinder-, Damen- und Herrengymnastik) mit ca. 480 Mitgliedern, ist mittlerweile zur mitgliederstärksten Abteilung im SVM gewachsen. Eine Entwicklung, zu der die Gründung der Fitnessgymnastik vor 25 Jahren wesentlich mit beigetragen hat. Sie bildet heute die solide (finanzielle) Basis für die kostenträchtigeren, aktiven Mannschaftssportarten und der umfangreichen Jugendarbeit im SVM.

Mit einer Nikolausfeier, einer Radlralley, bei der viel Geschick und Humor gefragt war und einem Hüttenwochenende auf der Sesvenna-Hütte (2.256 m) in Südtirol wurde das 25. Sportjahr gebührend gefeiert.

Mit dem Leitspruch (von Schoppenhauer)

*„körperliche Aktivität ist die beste Voraussetzung, den Jahren Leben,  
nicht unbedingt dem Leben Jahre hinzuzufügen“*

sind wir der festen Überzeugung, einen -zum Glück nicht messbaren- Beitrag zur Gesunderhaltung und Lebensqualität in unserer Gemeinde beizutragen und wünschen den Turngruppen weiterhin viel Freude und Erfolg.

### Die Übungsstunden:

Mittwoch: 9:00 bis 10:00 Uhr Morgengymnastik, Mehrzweckhalle Sonnenhof

Mittwoch: 19:15 bis 20:15 Uhr Fitnessgymnastik, Mehrzweckhalle Sonnenhof

Donnerstag: 19:30 bis 20:30 Uhr Sanfte Gymnastik, Schulturnhalle am Kirchplatz

Unter dem Motto „*Turnen verbindet*“  
dürfen wir Sie liebe Freunde der SVM  
Fitnessgymnastik, Morgengymnastik, Sanfte Gymnastik  
**am Dienstag, den 2. Dezember 2008 um 19 Uhr in den Sonnenhof**  
**zur Adventfeier herzlich einladen.**

Gottlieb Bayrhof

**EC Mikado**

**Beim Saisonauftakt** im ersten Spiel gegen die Buron Flyers siegte der EC Mikado in einem aufregenden Spiel mit 4 zu 3 Toren in der regulären Spielzeit. Die Torschützen waren Werner Ruf, Christoph Sailer und Christian Kees.

Auch das zweite Spiel gewannen die Mikados gegen Lengenfeld mit 4 Toren.

Die Mannschaft befindet sich in einer ausgezeichneten Form. In Sterzing/Südtirol hat sich die Mannschaft Anfang Oktober während eines 4-tägigen Trainingslagers Technik, Strategien und Kondition angeeignet. Dort wurde der Grundstein für die Mikados für das diesjährige Ziel gelegt. Der Trainingserfolg konnte sogar schon vor Ort festgestellt werden. Bei einem internationalen Turnier zwischen Schweiz, Baden Württemberg und Bayern erlangten die Mikados den 2. Platz.

Die Teilnehmer der diesjährigen Raiffeisenpokalrunde sind Lindenberg, Gutenberg, Blonhofen, Amigos Landsberg, Buron Flyers, Lengenfeld und der EC Mikado. Alle weiteren Ergebnisse und Termine sind auf der Homepage [www.ec-mikado.de](http://www.ec-mikado.de) zu erfahren. Wir würden uns freuen, Sie im Stadion von Buchloe zu einem Spiel begrüßen zu können.

Ihr Mikado Team, Uwe Sommer

**Verabschiedung langjähriger Ministranten –neue Oberministranten**

Anlässlich des Kirchweihfestes, auch genannt „Das Fest des Dankes“, durfte Herr Pfarrer Rudolf Klaus sich von drei wichtigen Ministranten in unserer Ministrantenrunde verabschieden. „Danke, dass ihr durch euer Mittun, Mitdenken und euer Dabeisein zum Leben und zu Lebendigkeit unserer Pfarrgemeinde beigetragen habt“, so dankte Herr Pfarrer Klaus unseren 3 ausgeschiedenen Ministranten, die eine Dankesurkunde und ein Buch über „Jesus“ erhielten.

**im Bild von links:** Sigrid Müller 11 Jahre, davon 7 Jahre als Oberministrantin tätig, Herr Pfarrer Rudolf Klaus, Markus Schmözl 10 Jahre als Ministrant tätig, Herr Pfarrer Anton Hagenauer und Andrea Müller 7 Jahre als Ministrantin tätig.

Gleichzeitig sprach Herr Pfarrer Klaus seine Hoffnung aus, dass die ausgeschiedenen Ministranten in den einzelnen ehrenamtlichen Tätigkeiten in unserer Pfarrgemeinde ihr Engagement einbringen würden.



Durch das Ausscheiden von Sigrid wurde das Amt des Oberministranten an die drei erfahrenen Ministranten Joachim Weiß, Martin Wahl und Valentin Häußer verteilt. Die Aufgaben des Oberministranten bestehen darin, den Miniplan zu schreiben, verschiedene Veranstaltungen organisieren, wie Minitreffen oder Miniausflug sowie neue Minis nach der Kommunion ansprechen, die der Gruppe beitreten möchten.

(Fotograf: Harry Schmözl)

**im Bild von links:** Joachim Weiß, Sigrid Müller, Martin Wahl und Valentin Häußer

## Miniausflug in den „Kletterwald am Grüntensee“

Am 28. September 2008 war es wieder soweit. Der alljährliche Ministrantenausflug der Pfarrei St. Vitus stand an. Das Ziel war dieses Jahr der „Kletterwald am Grüntensee“.

Um 13 Uhr starteten fünf voll beladene Autos Richtung Oy-Mittelberg. Als wir nun um ca. 14 Uhr vor Ort waren, konnten wir trotz dem, dass wir ein bisschen zu früh waren, schon unsere Ausrüstung zum Klettern entgegen nehmen. Mit einer Einführung wurde uns der Kletterwald erklärt und jeder musste sich einmal „Probesichern“, dass auch wirklich nichts schief gehen konnte. Es waren für jede Altersspanne, ob jung oder etwas älter, spannende Attraktionen geboten. Einige Jugendliche konnten eine Höhe von 15 Meter erreichen und dort ihre Kräfte spielen lassen. Ein paar Mädels konnten ihre Höhenangst mit sehr viel Überwindung in diesem Wald beweisen. Um ca. 17.30 Uhr ging es dann wieder Richtung Heimat.

Bei sehr gutem Wetter mit viel Sonne, verbrachten wir gemeinsam einen wunderschönen Tag mit viel Spannung und Spaß. Wer sich ein paar Eindrücke unseres erlebten Klettertages anschauen möchte, hat noch die Gelegenheit im Eingangsbereich in der Kirche eine Fotocollage zu besichtigen.



Für die Ministranten Sigrid Müller

### Blasmusik Mauerstetten

## Konzertreise nach Upsprunge

### - Einladung zum Neujahrskonzert in Salzkotten -

Am frühen Morgen des 3. Oktober startete die Blasmusik Mauerstetten zu einer erlebnisreichen Konzertreise. Der Weg führte die knapp 50 Musikerinnen und Musiker nach Upsprunge, einem Stadtteil von Salzkotten (NRW). Bei einem kurzen Zwischenstopp in Würzburg wurde der Staatliche Hofkeller unter der Residenz besichtigt. Bei der anschließenden Weinprobe wurden die hochwertigen Weine der Kellerei probiert. Anschließend wurde die Blasmusik Mauerstetten dann in Upsprunge von den Gastfamilien freundlich empfangen. Nach der Quartierverteilung stand noch ein Gemeinschaftsabend auf dem Programm.

Nach einer kurzen Nacht wurde am Samstag Deutschlands einzige Dreiecksburg, die Wewelsburg, besichtigt. Um 19.30 Uhr durften dann endlich die Instrumente zum Gemeinschaftskonzert ausgepackt werden. Die Blasmusik Mauerstetten präsentierte sich bei diesem Konzert in Bestform. Mit dem Marsch *Gruß aus Mauerstetten* und der Originalen Blasorchester Komposition *Dawn of a new Day* beeindruckten die Musiker das Publikum. Bei der *Bohemian Rhapsody* zeigten die Musiker ihre Verwandlungsfähigkeit bei langsamen und schnellen Rhythmen. Mit den nächsten Stücken zeigte die Blasmusik Mauerstetten dem Publikum ihre Heimat. *Ernst im Allgäu*, der *Klarinetten Muckl* und der beliebte *Böhmische Traum* wurden solistisch hervorragend dargeboten. Mit viel Applaus und stehenden Ovationen lockten die Konzertbesucher den Mauerstettener Musikern noch eine Zugabe heraus. Mit den *Beach Boys Golden Hits* verabschiedete sich die Blasmusik Mauerstetten.

Zu guter letzt zeigte der Musikverein Upsprunge sein musikalisches Können. Am Ende dieses wunderschönen Konzertabends stellten sich die Musikerinnen und Musiker der beiden Vereine



gemeinsam auf die Bühne und musizierten zusammen die Märsche *Laridah* und *Crans Montana*. Noch während des Konzertes übertrug der Bürgermeister der Stadt Salzkotten der Blasmusik Mauerstetten die Ehre, das städtische Neujahrskonzert 2012 in der Sälzerhalle zu spielen.

Simone Epp

## **KUNST 5 PLUS sagt „Danke“**

Wir, die Künstler: Willi Reiß, Peter Kuhn, Rüdiger Kohnen, Inge-Maria Kohnen, Winfried Satzger, Elena Satzger, Rosi Boenisch hatten vom 13.09. bis 29.11.2008 eine Ausstellung im PODIUM Kaufbeuren.

Schon die Vernissage war ein großer Erfolg; ca.170 - 200 Gäste verfolgten die Begrüßungsworte von unserem Altbürgermeister Alexander Müller. Danke Alex! Es war wirklich sehr feierlich!



Auch waren wir als Gruppe bei jeder Veranstaltung im PODIUM präsent und freuten uns über die positive Resonanz der Gäste.

Sehr schön fanden wir von Peter Brosche, dass er sich die Zeit nahm, das PODIUM zu einer Sonderführung für unsere „Mauerstettener Gäste“ zu öffnen. Bürgermeister Armin Holderried und einige Gemeinderatsmitglieder waren doch angenehm überrascht von unserem künstlerischen Schaffen. Die stille, wie auch offene Begeisterung, die unsere Gäste zum Ausdruck brachten, schon dafür hat es sich gelohnt unsere Werke zu zeigen! Die Öffnungszeiten von Montag bis Freitag nahmen auch viele Besucher gerne an und manch reges Gespräch wurde geführt.

Nun sind wir wieder offen für eine neue Ausstellung, vielleicht wieder bei uns in Mauerstetten!?

Die Gruppe KUNST 5 PLUS bedankt sich recht herzlich bei allen Gästen / Besuchern für das große Interesse.

Rosi Boenisch

*VdK Ortsverband Mauerstetten*

**Einladung zur Adventsfahrt zum**

**Weihnachtsmarkt in Ulm  
am Mittwoch, den 3. Dezember 2008  
Fahrpreis 9,-- Euro pro Person**

**Abfahrtszeiten:**

11.00 Uhr Steinholz; 11.10 Uhr Neugablonz Neuer Markt; 11.15 Uhr Neugablonz Gablonzer Hof;  
11.20 Uhr E-Werk Kaufbeuren; 11.30 Uhr Mauerstetten Parkplatz; 11.40 Uhr Thalhofen;  
11.45 Uhr Stöttwang; 11.55 Uhr Westendorf

**Anmeldung bei:**

Christine Bühler, 87665 Mauerstetten – Steinholz, Tel. / Fax: 08341/67254.

Ich bitte um zahlreiche Beteiligung!

Christine Bühler

**Freundeskreis Alt und Jung****Hurra, Steinholz leuchtet wieder!**

Vielen herzlichen Dank an alle, die sich auch in diesem Jahr wieder bereit erklärt haben, ein Adventsfenster bei sich zu Hause zu gestalten. An dieser Stelle auch ein ganz großes Dankeschön an unsere Vereinsvorsitzende Gerlinde Maier, ohne deren Engagement unsere Aktion „Adventsfenster“ nicht stattfinden könnte.

**Die Fenster 2008 leuchten wie folgt:**

Fenster	Anschrift	Fenster	Anschrift
1	Fam. Marx, Kukaner Weg 14	13	Fam. Streit, Kukaner Weg 2
2	Fam. Kustermann, Kukaner Weg 9	14	Fam. Hartmann, Neudorfer Str. 17
3	Fam. Drewinger, Isergeb.Str. 42b	15	Fam. Rössler, Birkenfeldstr. 12
4	Fam. Beraus, Isergebirgsstr. 23	16	Fam. Ranzinger, Birkenfeldstr. 16
5	Fam. Ullmann, Haslerstr. 3	17	Fam. Vater, Isergebirgsstraße 8
6	Fam. Schruhl, Kukaner Weg 4	18	Fam. Salzer, Birkenfeldstraße 18
7	Fam. Rössler, Isergeb.Str. 27	19	Fam. Maier, Talfeldstraße 30a
8	Angie's Fotostudio, Sandfeldstr.5	20	Fam. Rist, Hahnenwaldstraße 15
9	Fam. Ohneberg,Hahnenwaldstr.10	21	Siedlerbund im Siedlerhäusle
10	Fam. Ressel, Haslerstraße 6	22	Fam. Mähler, Hahnenwaldstraße 10
11	Fam. Hoffmann, Isergeb.Str. 15a	23	Fam. Bruchner-Huber, Birkenf.Str. 5
12	Fam. Halletz, Isergeb.Str. 42a	24	Pflegeheim Wiltschka, Bgm.-Muh-Weg 1

Nun wünschen wir eine fröhliche, bunte Weihnachtszeit und vergnügliche Adventsspaziergänge durch Steinholz.

Heike Mähler

**Agenda-Arbeitskreis Mauerstetten „Der Mensch im Mittelpunkt unserer Gemeinde“****Seniorenkongress**

Am 17. Oktober fand in der Aula der Hörmann-Schule die Fortführung des letzt jährigen Seniorenkongresses statt. Der Agendakreis zeigte den aus dem TV bekannten Film „Aufstand der Alten“ in einer gekürzten Version. Anschließend stellten sich in einer Podiumsrunde kompetente Gesprächspartner einer offenen Diskussion. Als Gäste durften wir u. a. Landrat Johann Fleschhut, einige Kreisräte, Dr. Nissle als Mediziner, Herrn Meis als Vertreter der diakonischen Altenbetreuung, Herrn Pfarrer Nebas, Filmemacher Leo Hiemer, Herrn Schmaus vom Pflegedienst und Mitarbeiterinnen des Hospizvereins

begrüßen.

Die Reaktion der Zuschauer auf den Film war unterschiedlich. Deuteten die einen ihn eher als übertriebene Panikmache, löste er bei anderen Betroffenheit über solche Zukunftsszenarien aus. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass die Problematik der Altersversorgung an diesem Abend zwar nicht gelöst werden konnte, ein Anstoß zum Nachdenken aber gegeben wurde. Jeder Mensch muss sich

bestmöglich auf das Alter vorbereiten und absichern, um später optimal und in Würde versorgt zu sein.

Allen Teilnehmern, Gästen und den ehrenamtlichen Helfern des Agendakreises sei für die gelungene Veranstaltung herzlich gedankt.

## Adventsweg

Nach dem großen Anklang im vergangenen Jahr findet am Sonntag, 7. Dezember 2008 (Achtung Terminänderung!!) von 17.00 bis 19.00 Uhr unser zweiter Adventsweg im Reutwald statt. Vereine aus dem Dorf bieten wieder köstliche und schöne Dinge zum Kauf an. Anschließend findet ein vorweihnachtlicher Ausklang am Stockerberg statt. Dort ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Glühwein und Kinderpunsch können wieder samt Tasse erworben werden, aber auch mitgebrachte Becher werden befüllt. Ebenso wie beim letzten Adventsweg bringt ein Shuttlebus die Besucher auf Wunsch vom Stockerberg zum Parkplatz am Ortsausgang. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

## Müll im Reutwald



Wieder einmal wurde der Reutwald als Müllplatz missbraucht. Wer kennt dieses Planschbecken (Farbe blau/gelb mit Dschungel-Motiven)? Hinweise, die vertraulich behandelt werden, erbitten wie an die Gemeinde. Wir möchten alle Mitbürger daran erinnern, ihren Abfall ordnungsmäßig zu entsorgen. Der Reutwald wird auch von vielen auswärtigen Gästen besucht und repräsentiert ein Stück unsere Gemeinde. Zukünftig werden alle Vergehen ermittelt und zur Anzeige gebracht.

Barbara Schlichtherle

## Nachruf

*Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod unseres Mitbürgers Georg (Schorsch) Kees erfahren. Schorsch hat den Agendakreis tatkräftig unterstützt und war eine große Hilfe. Wir werden uns immer an seine freundliche und hilfsbereite Art erinnern. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.*

Barbara Schlichtherle

## Mandolinengruppe Steinholz

### Herzliche Einladung zur

### Weihnachtsfeier

**am 2. Adventssonntag, dem 7. Dezember 2008, um 14.30 Uhr  
im Siedlerheim Steinholz**

Die Mandolinengruppe Steinholz, unter der Leitung von Frau Hannelore Kriehebauer, lädt Sie alle ganz herzlich zu einem besinnlichen Adventsnachmittag ein.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir Sie mit weihnachtlichen Weisen und einem kleinen Theaterstück erfreuen. Auf Ihren Besuch freut sich die Mandolinengruppe Steinholz.

Hannelore Kriehebauer

## Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz e.V.

### Singen und Spielen unter dem Weihnachtsbaum

**Am Sonntag, 21. Dezember 2008 (4. Advent), um 18 Uhr**

findet das traditionelle Steinholzer Weihnachtssingen unter dem Christbaum beim Siedlerheim mit dem Männerchor Steinholz und Fuchstal sowie der Blasmusik Mauerstetten statt.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns ein paar vorweihnachtliche Stunden zu verbringen und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre Siedlergemeinschaft Mauerstetten-Steinholz, Wolfgang Völsch

*Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz*

**Herzliche Einladung** zur

**Weihnachtsfeier**

**am Sonntag, dem 14. Dezember 2008, um 14 Uhr  
im Sonnenhof**

**Es wirken mit:**

Bläsergruppe Mauerstetten  
Kinderchor St. Vitus Mauerstetten  
Kindergarten St. Vitus Mauerstetten und St. Nikolaus  
Männerchor Steinholz und Männerchor Fuchstal  
Ostallgäuer Bürgermeisterchor  
Stöttwanger Alphornbläser  
Weihnachtslesungen und Gedichte  
Durch das Programm führt Stefanie Gebler

***Eintritt frei!***

Alle Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt Mauerstetten-Steinholz sowie alle Bürgerinnen und Bürger, aus unseren Ortsteilen von Frankenried, Hausen, Mauerstetten und Steinholz sind recht herzlich eingeladen.

Mit einem unterhaltsamen Weihnachtsprogramm wollen wir Ihnen und Ihren Freunden und Bekannten bei Stollen und Kaffee ein paar besinnliche Stunden bereiten. Für Kinder haben wir kleine Überraschungen vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen vorweihnachtlichen Nachmittag mit Ihnen.

Wolfgang Rein

*Deutscher Katholischer Frauenbund Mauerstetten*

**Einladung** zur

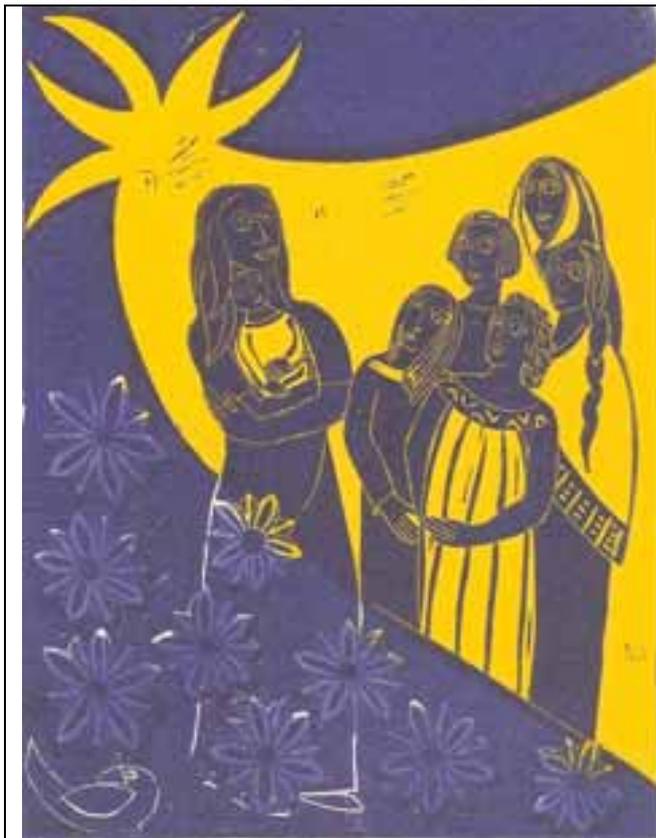
**Rorate**

**am Samstag, den 6. Dezember 2008, morgens um 7.00 Uhr  
in der Pfarrkirche St. Vitus Mauerstetten**

**gestaltet von Herrn Pfarrer Klaus und dem Katholischen Frauenbund  
und zum anschließenden gemeinsamen Frühstück aller Gottesdienstbesucher im Pfarrheim.**

Beginnen Sie dieses Adventwochenende einmal etwas anders. Verdrängen Sie die Hektik der Vorweihnachtszeit. Kommen Sie zur Ruhe bei besinnlichen Texten und starten sie in den Tag nach einem herzhaften Frühstück in gemütlicher Atmosphäre.

Claudia Voggesser

**Deutscher Katholische Frauenbund Mauerstetten**

Liebe Mitglieder,

zu unserer

## Adventfeier

**am Dienstag,  
den 16. Dezember 2008  
um 20 Uhr im Pfarrheim la-  
den wir alle recht herzlich ein.**

Bei Punsch und mitgebrachtem Weihnachtsgebäck, hören wir dann Besinnliches und Ermunterndes zum Thema „Schutzengel.“  
Auf einen schönen Abend mit Jung und Alt freut sich

Die Vorstandschaft

## Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Vitus, Mauerstetten

- |    |        |  |
|----|--------|--|
| So | 30.11. | <b>1. Adventssonntag</b>   |
|    | 9.30   | Rosenkranzgebet  |
|    | 10.00  | Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> –<br>Messfeier für die Pfarrgemeinde<br><i>Segnung der Adventskränze</i> (Nach dem GD Verkauf der Adventskalender)   |
| Sa | 06.12. | 7.00 <b>Rorate und Aussendung der Marienfigur</b> (mit gestaltet vom Frauenbund)<br>Messfeier für die verst. Mitglieder des Frauenbundes<br>- anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim -  |
| So | 07.12. | <b>2. Adventssonntag</b>   |
|    | 10.00  | Familiengottesdienst: Nikolaus (musik. Gestaltung: Gruppe Basement)<br>– <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> –<br>Messfeier für Verst. Behling/Hübner; Marianne Ziegler;<br>Maria Elisabeth Zink;   |
| Sa | 13.12. | 11.00 <b>Tauffeier:</b> Nils Holger Ensslin  |
| So | 14.12. | <b>3. Adventssonntag</b>   |
|    | 9.30   | Rosenkranzgebet  |
|    | 10.00  | Gemeindegottesdienst (Kirchenchor - Adventsmesse)<br>– <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> –<br>Messfeier für Fam.- Angeh. Paulus und Bracht; Andreas Reif m. Angeh.;<br>Alfred u. Theresia Semtner; Eltern Brutscher u. Reisach              |
|    | 11.00  | Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim   |
| Sa | 20.12. | 18.00 Andacht – Lions Club Kaufbeuren  |
|    | 19.00  | Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> –<br>(musik. Gestaltung: Stubenmusik)<br>Messfeier für Michael u. Anna Albrecht u. Verst. Fam.-Angeh. Klein;<br>Fam.-Angeh. Halbritter u. Fuchs; Remigius Einsle u. Angeh.; |

		Horst Linse u. Gerda Dirr m. Eltern Schorer; Hermine Schwab u. Angeh. August u. Josefa Kees u. Angeh; und Afra u. Erwin Kirchdorfer;
So	21.12.	<b>4. Adventssonntag</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> – Messfeier für Reinhilde Weininger; Franz Merz u. Angeh; Franz u. Theresia Kralitschek; Eltern Dempfle u. Rückemesser;
Mi	24.12.	<b>Heiliger Abend</b>
	15.30	Familienmette – Wortgottesdienst – Krippenfeier
	17.00	Evangelische Christvesper
	22.30	Christmette (Kirchenchor) – <i>Adveniatkollekte</i> - Messfeier verst. Priester und Wohltäter der Pfarrgemeinde
Do	25.12.	<b>Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Festgottesdienst – <i>Adveniatkollekte</i> – Messfeier für die Pfarrgemeinde
Fr	26.12.	<b>Fest des Hl. Stephanus</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Festgottesdienst (Kirchenchor - Mozartmesse)– <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> – Messfeier für Josef u. Peter Schorer u. Angeh.; Josefa u. Johann Völk u. Eltern Lutzenberger; Josef Sirch u. Angeh. Stefan Giesinger u. Angeh.;
Sa	27.12.	18.30 Rosenkranzgebet
	19.00	Erster Sonntagsgottesdienst – <i>Kollekte Fam.-Bund deutscher Katholiken</i> – Messfeier für Bernhard, Theresia u. Josef Reisach; Rosalie Vichtl u. Fam.-Angeh. Gumbiller/Guggenmoos; Maria Elisabeth Zink – <b>Aussendung der Sternsinger</b> -
So	28.12.	<b>Fest der Heiligen Familie</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Gemeindegottesdienst – <i>Kollekte Fam.-Bund deutscher Katholiken</i> – Messfeier Anna u. Georg Dempfle, verst. Miller u. Marianne Kahler; Stefanie Witteler; - <b>Segnung des Johannisweins</b> –
Mi	31.12.	<b>Hl. Silvester – Jahresschluss</b>
	16.30	Wortgottesdienst zum Jahresschluss
Do	01.01.	<b>Hochfest der Gottes Mutter Maria – Neujahr</b>
	9.30	Rosenkranzgebet
	10.00	Festgottesdienst – <i>Opfer für die Pfarrgemeinde</i> – Messfeier für die Pfarrgemeinde

**Krankenkommunion:**

Donnerstag,	04.12.08	15.00 Uhr Hausen	16.00 Uhr Frankenried
Freitag,	05.12.08	10.00 Uhr Mauerstetten und Steinholz	

**Adventskalender sind eingetroffen!**

Verkauf jeweils nach den Sonntagsgottesdiensten und im Pfarrbüro zum Preis von 2,05 €/St.

**Öffnungszeiten in der Pfarr- und Gemeindebücherei in Mauerstetten und Frankenried**

**Mauerstetten:** So: 10.45 - 12.00 Uhr, Mi: 16.00 - 17.00 Uhr, Fr: 7.40 - 8.30 Uhr

**In den Weihnachtsferien, 22.12.08 – 06.01.09 ist die Bücherei Mauerstetten geschlossen!**

**Frankenried:** So: 9.30 - 10.30 Uhr, (wenn Samstag - Vorabendmesse: 18.00 – 19.00 Uhr)

Do: 16.00 – 17.00 Uhr

## Gottesdienste der Pfarrgemeinde St. Andreas, Frankenried

- So 30.11. **1. Adventssonntag – Patrozinium – St. Andreas**  
**Verabschiedung von Pfarrer Anton Hagenauer**  
8.45 Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde –*Opfer für die Pfarrgemeinde* –  
Messfeier für die Pfarrgemeinde  
*Segnung der Adventskränze*  
(Nach dem GD Verkauf der Adventskalender)
- So 07.12. **2. Adventssonntag**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Gemeindegottesdienst –*Opfer für die Pfarrgemeinde* –  
Messfeier für Johann u. Agathe Reiß und Alfred Höbel u. Verst.  
Stegmann/Schmied; Hedwig Port; Hermann Städele m Eltern
- Sa 13.12. 18.45 Rosenkranzgebet  
19.15 **Vorabendgottesdienst zum 3. Adventssonntag** –*Opfer für die Pfarrgemeinde*–  
Messfeier für Fam.-Angeh. Holzhauser, Scharpf und Saur;  
Marianne u. Hermann Amberger; Georg u. Erwin Nieberle u. Markus Seitz
- Sa 20.12. ab **Waldweihnacht - Krippenspiel**  
18.00 (in der Garage von Dr. Schattauer)
- So 21.12. **4. Adventssonntag**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Gemeindegottesdienst –*Opfer für die Pfarrgemeinde* –  
Messfeier für Mathilde u. Josef Bracht u. Angeh. Reisach;  
Emma u. Johann Schön
- Mi 24.12. **Heiliger Abend**  
15.30 Familienmette – Wortgottesdienst – Krippenfeier  
21.00 Christmette (Singgemeinschaft – Christkindlmesse) – *Adveniatkollekte* -  
Messfeier für Pfarrer Krehut und verst. Priester und Wohltäter  
der Pfarrgemeinde
- Do 25.12. **Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Festgottesdienst – *Adveniatkollekte* –  
Messfeier für die Pfarrgemeinde
- Fr 26.12. **Fest des Hl. Stephanus**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Festgottesdienst –*Opfer für die Pfarrgemeinde* –  
Messfeier für Fam.-Angeh. Negele, Kreiter u. Vogler;  
Verst. Fam.-Angeh. Epp u. Rothärmel; Hedwig Port;  
Maria u. Lorenz Schlegel;
- So 28.12. **Fest der Heiligen Familie**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Gemeindegottesdienst – *Kollekte Fam.-Bund deutscher Katholiken* –  
Messfeier für die Pfarrgemeinde - **Segnung des Johannisweins** –
- Mi 31.12. **Hl. Silvester – Jahresschluss**  
15.00 Wortgottesdienst zum Jahresschluss
- Do 01.01. **Hochfest der Gottes Mutter Maria – Neujahr**  
8.15 Rosenkranzgebet  
8.45 Festgottesdienst –*Opfer für die Pfarrgemeinde* –  
Messfeier für die Pfarrgemeinde

## Vermischtes

---

### Herzlichen Dank

Für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines 70. Geburtstages möchte ich mich bei meiner Familie, Verwandten, Nachbarn, Bekannten, beim 1. Bürgermeister Armin Holderried, bei der Gymnastikgruppe Steinholz, der Siedlergemeinschaft, der Arbeiterwohlfahrt sowie der Sparkasse Mauerstetten recht herzlich bedanken.

Sieglinde Förster

### Wohnung gesucht

1 1/2 - 2 Zimmerwohnung; ca. 40 - 60 m<sup>2</sup>; Kaltmiete bis 300,- €; wenn möglich: PKW-Stellplatz, Balkon oder Gartennutzung, Badewanne. Kontakt unter 0173/9151479

### Wohnung gesucht

2 Kids mit Mama suchen 4 – 5-Zimmer-Wohnung in Mauerstetten oder Steinholz.  
Kontakt unter Tel. 0179/7446317

## Anzeigen

---

**LEW**  
Lechwerke

## Beratung vor Ort.

*Holen Sie sich Infos zu folgenden Themen:*

- **Energieeinsparverordnung**
  - Bauen und Renovieren
  - Dämmen, Heizen, Lüften und Warmwasser
- **Holen Sie sich die Sonne ins Haus**
  - Sonnenkollektoren
  - Photovoltaik
  - Wärmepumpe
- **Ausweis fürs Haus**
  - Energiepass
- **Stromversorgung Ihres Hauses**
- **Aktuelle Förderprogramme**
- **Stromtarife**
- **easy living-Karte**

Ihr LEW-Energieberater freut sich auf das Gespräch mit Ihnen.

**Termin:**  
4. Dezember 2008,  
14.00 - 18.00 Uhr  
im Rathaus Mauerstetten

[www.lew.de](http://www.lew.de)

RWE Group

## Immer aktuell

### Fundsachen

Wann	Wo	Was
11.11.2008	Frankenried Richtung Mooshütte	Brille

### Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren im Dezember 2008:

Frau Helga Rößler	zum 70. Geburtstag
Herrn Siegfried Wolf	zum 70. Geburtstag
Eheleute Karl und Katharina Schäfer	zur Goldenen Hochzeit

<b>Vermittlung „Dätschmer“</b>	Anna Hanslmeier	Tel. 08341-13212
(Nachbarschaftshilfe)	Familie Röder	Tel. 08341-979516 oder 600995
	Gemeinde	Tel. 08341-90937-0

Alle Ausgaben des Mitteilungsblattes seit Mai 1998 auch im Internet unter

[www.mauerstetten.de](http://www.mauerstetten.de)

### Impressum

#### Mitteilungsblatt der Gemeinde Mauerstetten

Herausgeber:	Gemeinde Mauerstetten, Hausener Straße 15, 87665 Mauerstetten Tel. 08341-90937-0, e-mail: info@mauerstetten.de v.i.S.d.P.: Armin Holderried, 1. Bürgermeister
Redaktion:	Gemeinde Mauerstetten, Elisabeth Nieberle, Tel. 08341-90937-16 vormittags e-mail: elisabeth.nieberle@mauerstetten.de
Druck:	Digitaldruck Tebben, 87640 Biessenhofen, Tel. 08341-995655
Redaktionsschluss:	am 10. jeden Monats

### Termine Dezember 2008

bis 22.12.	Montag	Ausstellung im Pflegeheim Wiltschka "Kalligraphie - die Kunst des schönen Schreibens" v. Hannelore Zeschky	Pflegeheim Wiltschka
02.12., 18 Uhr	Dienstag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; Nikolausschießen	Sonnenhof
02.12.; 19 Uhr	Dienstag	Adventfeier der Gymnastikgruppe des SVM	Sonnenhof
03.12.; 11 Uhr	Mittwoch	Adventfahrt z. Weihnachtsmarkt Ulm des VdK Mst.	--
03.12.; 12 Uhr	Mittwoch	Nikolausfahrt nach Wertach; AWO Mst.-Sth.	Wertach
03.12.; 20 Uhr	Mittwoch	Gartenbaustammtisch Gartenbauverein Mauerstetten	Sonnenhof
04.12.; 14-18 Uhr	Donnerstag	Energieberatung LEW	Rathaus
06.12.; 7 Uhr	Samstag	Kath. Frauenbund - Rorate mit anschl. Frühstück	Pfarrheim

06.12.; 19.30 Uhr	Samstag	SVM Volleyball Heimspiel; SV Lohhof	Turnhalle Ngbf.
07.12.; 10 Uhr	Sonntag	Familiengottesdienst "Nikolaus"	St. Vitus
07.12.; 14.30 Uhr	Sonntag	Advent-/Weihnachtsfeier bei Kaffee und Kuchen der Mandolinengruppe Steinholz	Siedlerheim Steinholz
07.12., 17-19 Uhr	Sonntag	Adventsweg des AGENDA-Arbeitskreises	Reutwald- pfad
09.12., 18 Uhr	Dienstag	Schützenver. Kronprinz Rupprecht; Nikolausschießen	Sonnenhof
13.12.; 20 Uhr	Samstag	Weihnachtsfeier des Schützenver.Kr. Rupprecht Mst.	Sonnenhof
14.12.; 14 Uhr	Sonntag	Weihnachtsfeier der AWO Mauerstetten-Steinholz	Sonnenhof
16.12.; 20 Uhr	Dienstag	Kath. Frauenbund - Advent-/Weihnachtsfeier	Pfarrh.Mst.
20.12.; ab 18 Uhr	Samstag	Waldweihnacht der Freiwilligen Feuerwehr Frankenried	Anwesen Schattauer
20.12.; 19.30 Uhr	Samstag	SVM Volleyball Heimspiel; SWE Volley-Team Er- furt	Turnhalle Ngbf.
21.12.; 18 Uhr	Sonntag	Singen unterm Christbaum der Siedlergem. Steinholz	Siedlerheim
24.12.; 15.30 Uhr	Mittwoch	Krippenfeier	St. Vitus
30.12., 18 Uhr	Dienstag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; König-, Pokal- und Preisschießen 2009	Sonnenhof

### Termine Januar 2009

02.01., 18 Uhr	Freitag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; König-, Pokal- und Preisschießen 2009	Sonnenhof
05.01.; 20 Uhr	Montag	Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins Mauerstetten	Sonnenhof
06.01.; 17 Uhr	Dienstag	"Drei-Königs-Singen" des Männerchores Steinholz	St. Vitus
06.01., 18 Uhr	Dienstag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; König-, Pokal- und Preisschießen 2009	Sonnenhof
07.01.; 20 Uhr	Mittwoch	Gartenbaustammtisch Gartenbauverein Mauerstetten	Sonnenhof
09.01.; 20 Uhr	Freitag	Neujahrsempfang SV Mauerstetten	Sonnenhof
10.01., 18 Uhr	Samstag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; König-, Pokal- und Preisschießen 2009	Sonnenhof
11.01., 14 Uhr	Sonntag	Schützenverein Kronprinz Rupprecht; König-, Pokal- und Preisschießen 2009	Sonnenhof
17.01.; 20 Uhr	Samstag	Schützenkränzchen des Schützenvereins Kronprinz Rupprecht Mauerstetten	Sonnenhof
24.01.; 20 Uhr	Samstag	Schwarz-Weiß-Jubiläumsball des SVM zum 60-jährigen Bestehen	Sonnenhof
30.01., ab 15 Uhr	Freitag	Altpapiersammlung Mauerstetten-Hausen-Steinholz	--
30.01.; 20 Uhr	Freitag	Pfarrfasching der Pfarrgemeinde Mauerstetten	Sonnenhof